

## Ein großartiges Projekt der Arbeitsgruppe „Geschichte“ zur 800-Jahrfeier unserer Gemeinde Cunewalde

### Bürger schreiben Bürgern im Jubiläumsjahr 2022 einen Brief, der erst in 100 Jahren, also im Jahr 2122, geöffnet wird

#### Und so einfach funktioniert es:

Schreiben Sie einen Brief, der erst in 100 Jahren geöffnet und gelesen wird. Die Adressatin / den Adressaten bestimmen Sie selbst. Dem Inhalt des Briefes sind nahezu keine Grenzen gesetzt. Notieren Sie darin ein persönliches Erlebnis, Ihre Herzenswünsche an Freunde oder Bekannte, vielleicht eine heitere Geschichte aus Ihrer Familie oder Ihrem Unternehmen, Begebenheiten aus Ihrem Vereins, einen Schwank vom letzten Besuch in einem Gasthaus, vielleicht auch ein sehr wichtiges Ereignis aus dem Heimatort oder aus der lieben Nachbarschaft. Auch Gedichte oder Gedanken über die Zukunft sind sehr interessant. Benennen Sie dafür bewusst Namen, Eigennamen, Gebäude sowie Sehenswürdigkeiten aus Cunewalde und seinen Ortsteilen.

Nachdem Sie den Brief verfasst haben, stecken Sie ihn in einen Umschlag und schicken ihn unter dem Stichwort „Bürger schreiben Bürgern“ auf die Reise ins Jahr 2122. Das geht ganz einfach über den Postweg an:

**Gemeindeverwaltung Cunewalde, Hauptstraße 19, 02733 Cunewalde** oder direkt in den für dieses Projekt aufgestellten **Postkasten** in unserem Cunewalder **Gemeinde- und Bürgerzentrum**.

Die **Frist zur Abgabe** Ihres ganz persönlichen Briefes, der erst in 100 Jahren in Cunewalde geöffnet und gelesen wird, endet am **31.05.2022**.

Ihre Briefe werden von der Arbeitsgruppe „800 Jahre Cunewalde / Geschichte“ gesammelt, nummeriert und im geschlossenen, verplombten Postkasten für 100 Jahre im Archiv gelagert. Erst nach 100 Jahren wird der Postkasten geöffnet.

#### Die einfache Idee dahinter:

Einen Brief zu schreiben, welcher erst im Jahr 2122 geöffnet wird, scheint auf den ersten Blick etwas seltsam zu sein. Doch bei näherer Betrachtung bietet sich dadurch die einmalige Gelegenheit, einer späteren Generation hautnah das Leben vor 100 Jahren zu zeigen und näher zu bringen. Dieses Projekt ist eine Chance, sich in der Zukunft zu äußern, die wir persönlich nicht mehr erleben werden. Ganz spezielle Erlebnisse oder Gedanken werden so Geschichte.

#### Hinweise und Hilfen:

- am besten handgeschrieben Brief mit Tinte oder Kugelschreiber verwenden
- nach Möglichkeit säurefreies Papier (kein Umweltschutz- oder Recyclingpapier)
- beigefügte Fotos oder Negative von guter Qualität sind sehr willkommen
- keine Metallgegenstände (z.B. Büroklammern) oder Flüssigkeiten beilegen
- keine elektronischen Datenträger (CD, DVD, Datensticks)
- Briefe mit „verdächtigem“ Inhalt werden vorsorglich aussortiert
- äußerer Briefumschlag nicht größer als A5, nicht dicker als 1cm

#### Umschlag-Vorderseite (Adresse)

- möglichst eindeutige Zuordnung an eine Person oder Personengruppe (z.B. Amtsträger, Behörde, Verein, Bewohner des Hauses „...“ oder Schüler der Klasse „xyz“ einer Schule usw.)

#### Umschlag-Rückseite (Absender)

- möglichst komplett mit Vornamen, Name, Wohnadresse, ggf. weitere Angaben

Mit der Zusendung eines Briefes oder dem Einwurf des Briefes in den speziellen Postkasten geht dieser für 100 Jahre in das Eigentum der Gemeinde Cunewalde über. Es besteht kein Anspruch auf Rückerstattung von Briefen samt Inhalten. Durch die Teilnahme an diesem Projekt erklärt sich der Absender des Briefes mit den aufgeführten Regeln und Verfahrensweisen einverstanden.

**Dem 900-jährigen Jubiläum von Cunewalde hinterlassen wir mit diesem Projekt ein tolles Geschenk von einmaligem und kulturhistorischen Wert. Die Briefe bieten eine Momentaufnahme aus unserer Zeit, einen höchst subjektiven Einblick in die Gemütslage der Menschen und den Zustand vom Heimatdorf Cunewalde, wenn man dann 100 Jahre zurück blickt auf das Jahr 2022.**

Bitte machen Sie mit und schreiben auch Sie Geschichte.

